



## **IRSA SILODON SPEZIAL**

für Silo- und Stallwände

### **Basis:**

Einkomponenten Silo-Beschichtung auf Polyurethan-Basis

### **Lieferform:**

IRSA SILODON SPEZIAL ist eine streichfertige, eingefärbte Beschichtung. Lieferbar in den Farben: farblos, creme, hellgrau.

### **Einsatzgebiete:**

IRSA SILODON SPEZIAL wird als wartungsfreier Wandanstrich für alle Arten von Gär- und Futtersilos (Fahr-, Hoch-, Tiefsilos) zur Konservierung von Feuchtgetreide und Feuchtmals sowie für Stallwände eingesetzt.

### **Eigenschaften:**

• wartungsfreier Siloanstrich • beständig gegen alle in diesen Bereichen auftretenden Säuren • durch chemische Vernetzung erhält der IRSA SILODON SPEZIAL-Anstrich höchste Abriebfestigkeit • frei von PCP, PCB, Formaldehyd und Lindan • dampfstrahlerfest • leichte Verarbeitung • IRSA SILODON SPEZIAL ist nicht lichtecht, daher muss mit einer Vergilbung gerechnet werden, dennoch geeignet für höchste mechanische und chemische Beanspruchung • Im Stallbereich bildet IRSA SILODON SPEZIAL zugleich eine Feuchtigkeitssperre und schützt alle Betonteile vor Zerstörung durch Säuren und Jauche

### **Lagerfähigkeit:**

Gut verschlossene Gebinde kühl und an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Unangebrochene Originalgebinde bei Raumtemperatur ca. ½ Jahr lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen und innerhalb ca. 2 Wochen aufbrauchen.

### **Untergrund/Verarbeitung:**

Frischer Beton und Putz frühestens nach ca. 4 Wochen streichen. Der Untergrund muss sauber, fest, saugfähig und lufttrocken sein, sowie frei von Schalöl, Fett und lockeren Anstrichresten.

Zu glatte bzw. nicht saugende Oberflächen sollten aufgeraut werden. Beton- und Putzoberflächen nur mit Holz- oder Filzscheibe abreiben. Zementhaut vor der Grundierung entfernen. Altanstriche, Schalöle, Zementschlemme etc. mit Stahlbürste oder Sandstrahler entfernen. Falls sich noch Schalöl auf dem Beton befindet, muss auch bei älteren Anstrichen mit einer Enthftung bzw. Ablättern von IRSA SILODON SPEZIAL gerechnet werden. Falls die Oberfläche nicht sandgestrahlt werden kann, das Silo 1 x unbehandelt befüllen und den Anstrich erst ein Jahr später aufbringen.

Bei Regen oder Auswaschen mindestens 3-4 Tage trocknen lassen, bevor die Beschichtung begonnen wird. IRSA SILODON SPEZIAL vor Gebrauch gut umrühren!

### **Beschichtungsaufbau/Verbrauch:**

#### **I. Anstrich**

1 x IRSA SILODON SPEZIAL mit 20 % IRSA SPEZIALVERDÜNNUNG verdünnen und im Roll- oder Streichverfahren auftragen; ca. 100 – 150 g/qm

#### **II. Anstrich**

Nach ca. 2 Stunden 1 x IRSA SILODON SPEZIAL unverdünnt im Roll- oder Streichverfahren auftragen; ca. 150 g/qm.

#### **III. Anstrich**

Nach ca. 4 Stunden 1 x IRSA SILODON SPEZIAL unverdünnt im Roll- oder Streichverfahren auftragen; ca. 150 g/qm

Arbeitsgeräte: IRSA Streichbürste, Lammfell- oder Perlonroller. IRSA SILODON SPEZIAL kann auch gespritzt werden.

**Wichtig:** Nach Griffrockenheit sofort nächsten Anstrich aufbringen: Zeiten einhalten! Erste Befüllung nach ca. 5 Tagen.

**Gesamtverbrauch: ca. 400 bis 450 g/qm**



Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

| <b>Anstrichaufbaubeispiel/Verbrauch:</b>                      |                        |              |               |
|---|------------------------|--------------|---------------|
| SILODON SPEZIAL   | IRSA SPEZIALVERDÜNNUNG | ERGIEBIGKEIT | TROCKENZEIT   |
| <b>1. Anstrich</b> mit 20 % IRSA SPEZIALVERDÜNNUNG verdünnen. |                        |              |               |
| 25 kg   | 5 Liter                | ca. 200 qm   | ca. 2 Stunden |
| 10 kg   | 2 Liter                | ca. 80 qm    |               |
| 5 kg  | 1 Liter                | ca. 40 qm    |               |
| <b>2. Anstrich</b>  |                        |              |               |
| 25 kg   |                        | ca. 165 qm   | ca. 4 Stunden |
| 10 kg   |                        | ca. 65 qm    |               |
| 5 kg  |                        | ca. 33 qm    |               |
| <b>3. Anstrich</b>  |                        |              |               |
| 25 kg   |                        | ca. 165 qm   | ca. 3-5 Tage  |
| 10 kg   |                        | ca. 65 qm    | bis zur       |
| 5 kg  |                        | ca. 33 qm    | Befüllung     |

**Achtung!** Nach Griffrockenheit sofort nächsten Anstrich aufbringen.

Die Erfahrung in den letzten Jahren hat gezeigt, dass Fahrtilos ca. 40 cm im unteren Bereich bzw. Hoch- und Tiefsilos in den unteren 2 Metern durch hohen Druck und Säure stärker belastet sind. Es empfiehlt sich in dem unteren Bereich IRSA SILODON SPEZIAL nochmals aufzubringen (Gesamtverbrauch dann ca. 500 – 550 g/qm).

Verdünnung/Reinigungsmittel:  
Ausschließlich IRSA Spezialverdünnung verwenden.

Trocknung:  
Maximale Zwischentrocknungszeit 8 Stunden. Silo immer gut belüften, z.B. Körnergebläse. Nach letztem Anstrich Silo frühestens nach 3-5 Tagen befüllen.

Arbeitsgeräte:  
IRSA Streichbürste, Lammfell- oder Perlonroller

Temperatur:  
Raum/Untergrund und IRSA SILODON SPEZIAL nicht unter +15° C bei der Verarbeitung.

Vorsichtsmaßnahmen:  
Die Vorschriften über den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten sind zu beachten.

Bitte beachten Sie die R- und S-Sätze, die Gefahrgutklassifizierung auf den Gebindeetiketten und die Sicherheitsdatenblätter.

**VOC-Kennzeichnung ab 2007:**

**Unverdünnt: 2004/42/2 A(i)600;500 g/l <495 g/l**

**Verdünnt mit 20% Spezialverdünnung : 2004/42/2 A(h)750;750 g/l <570 g/l**

Erläuterung:

|             |   |
|-------------|---|
| 2004/42     | Jahr und Nummer der EU-Richtlinie                 |
| /2          | Anhang 2  |
| A           | Teil A  |
| ( )         | Produktunterkategorie                             |
| ---;--- g/l | Grenzwert 1. Stufe bzw. Grenzwert 2. Stufe in g/l |
| < --- g/l   | aktueller VOC-Wert                                |